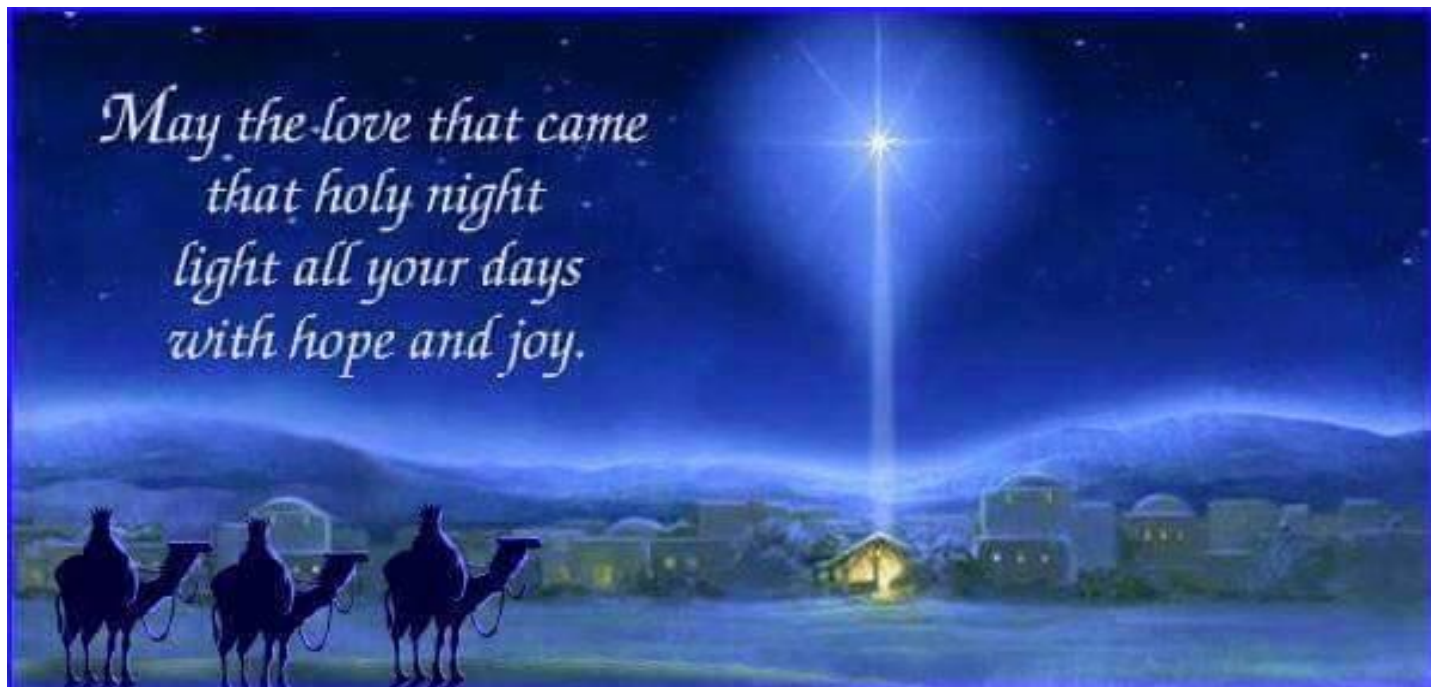




Wahres Leben in Gott

Weihnachtsrundbrief



Möge die Liebe, die in jener Heiligen Nacht kam, alle deine Tage mit Hoffnung und Freude erleuchten.

„ Gepriesen und gesegnet sei die Stunde und der Augenblick, da der Sohn Gottes aus der allerreinsten Jungfrau Maria in Bethlehem geboren wurde, um Mitternacht in schneidender Kälte.

In dieser Stunde höre , oh Gott, meine Gebete gnädig an und erhöere mich durch die Verdienste Deines geliebten Sohnes, unseres Erlösers, Jesus Christus und Seiner gesegneten Mutter.“

Diese Novene soll ab dem 30.November, dem Andreas-Tag, bis zum 25. Dezember täglich 15 mal gebetet werden.

Vassula fand dieses Gebet am 30. 11. 1998 in ihrer Handtasche und bat damals alle, diese Novene in den Anliegen des „Wahren Lebens in Gott“ (und auch für unsere Anliegen) zu beten.

Liebe Freunde vom Wahren Leben in Gott,

wieder neigt sich ein Jahr zu Ende, auf das wir dankbar zurückblicken. Eigentlich wird man Weihnachten beschenkt oder man beschenkt andere. Wir denken immer noch an das große Geschenk der Pilgerreise zurück , an dem fast 700 Menschen (incl.ca. 100 Priester, ca. 20 Denominationen) aus der ganzen Welt teilgenommen haben. Die gemeinsame Feier der Heiligen Messe täglich war ein Fest ! Der Besuch von Wirkungsstätten der großen Heiligen der orthodoxen Kirche (Hl.Nektarios, Hl. Pophyrios, Hl. Ephraim) brachte für viele reichen Segen. Die jahrtausendalten historischen Stätten mit ihrer unschätzbaren Kultur waren hochinteressant . Wir haben viel über griechische Geschichte und Kultur- nicht nur bei dem Besuch der Akropolis –gelernt .

Es gibt ein **Kurzvideo von dieser Pilgerreise auf You Tube:** <https://www.youtube.com/watch?y=I77TuSSM4qQ>

Einige Neuigkeiten, die wir gern mitteilen möchten sind:

1. Die internationale Website vom WLiG ist neu überarbeitet worden. Hier stehen jetzt die Botschaften mehr im Vordergrund. –Siehe Anhang- Wir haben eine ausführliche Einführung angefügt.
2. Die Verantwortlichen für die Beth Myriams informieren, dass Spenden nun über Pay pal möglich sind- nachzulesen ist dies auf der Website: <http://bethmyriam.org>
3. Wir möchten zu den Einkehrtagen (incl. Mitgliederversammlung) vom 21.2. -24.2. 2020 in Heroldsbach einladen . Eine verbindliche Anmeldung erbitten wir bis zum 15. Februar. Es gibt die Möglichkeit, im Pilgerheim zu übernachten –(11 €/Nacht, 10€ Schlüsselpfand, ab der 3.Nacht 9 €, Frühstück :5.50, Mittag/7.50/4.00, Kaffè mit Kuchen :3.50, Abendessen –Kalt: 6.50/warm 7.50).- Wer lieber außerhalb schlafen möchte, kann sich selbst in der gewünschten Pension anmelden. Auch helfen wir gern bei der Quartierssuche. Anmeldungen bitte an unsere Email oder Telnr.-Marion Fuchs: **0176 32273308**.
4. Vom 17.-23. Januar findet weltweit die Gebetswoche zur Einheit der Christen statt. Hier sind alle aufgerufen, für die Einheit zu beten. Für die Einheit der Christen und für die Vereinheitlichung der Osterdaten werden weiterhin Unterschriften gesammelt. Jeder, dem dies ein Herzensanliegen ist, kann sich in die Liste **www.one.date.org** eintragen und auch andere Christen hierzu werben.
5. Zum 34ten Geburtstag vom Wahren Leben in Gott, der dieses Jahr in Vallendar im Schönstatt - Zentrum gefeiert wurde, kamen Personen aus ganz Deutschland. Wir hatten dort eine intensive und harmonische Zeit mit Gebet, Heiligen Messen , Informationen zur Entstehung von Schönstatt, Spaziergängen und auch das Gesellige kam nicht zu kurz.

In dem Gebetskreis , den wir in einer der kleinen Schönstatt- Kapellen feiern durften schlugen wir die Bibelstelle Jesus Sirach 27 Verschiedene Warnungen auf und die Botschaft vom 08. Februar 1995 auf Seite 931 im Gesamtband ab "Nein" linke Spalte.

Vielleicht habt Ihr Interesse sie auch zu lesen, da wir sie ja in der Intention für das Wahre Leben in Gott in Deutschland aufgeschlagen haben.

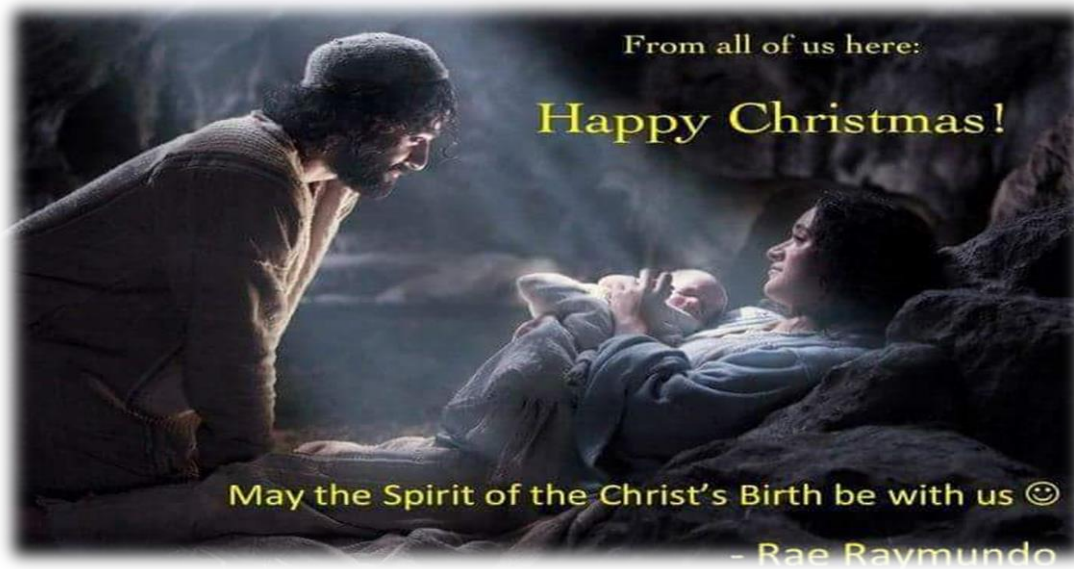
6. Gebetsanliegen: Wir bitten, für den Bruder von Nicole, der schwer erkrankt ist zu beten, ausserdem für Anneliese Mroncz , Benno Schwizer und Edelgard aus Essen, die auch schwer erkrankt sind und für Alfred Darko aus Berlin . Auch bittet Ulrika Zeunert für sich und 2 Freunde um Gebet.
Wir möchten an den dringenden Aufruf Vassula´s erinnern, sowie an die kürzlich versandten Briefe v. Father Iannuzzi, Pater Vincent Cosatti und Pater Peter Yates, die das Schreiben Vassula´s bekräftigen. Bitte, betet für den Papst ! (In dem Brief Vassula´s erkennt man ihre klare Haltung zur Katholischen Kirche. Deshalb haben wir mit diesem Brief ein weiteres Instrument, WLiG zu verteidigen).
An dieser Stelle möchten wir alle ermutigen, uns Gebetsanliegen mitzuteilen. Es liegt eine große Kraft darin, die manchmal schweren Lasten des Alltags gemeinsam zu tragen.
7. Die von Vassula und Tereza gemalten Bilder , die Jesus, Maria und den Erzengel Michael zeigen, können bestellt werden. Im Anhang senden wir eine Zusammenstellung dieser sehr schönen Zeichnungen mit. Der Preis ist 5€ pro Bild zuzüglich Porto. Sie werden ab Januar versandt.
8. An dieser Stelle führen wir wieder 2 Punkte auf aus dem Brief von Vassula vom 22. September 2016, den sie an die Gebetsgruppen geschickt hatte. **3. lest meine Botschaften; lernst mich mehr zu lieben!**

Um Sein Wort (die Botschaft) sicher zu verwahren, lebendig zu halten und die Flamme lodernd, und um in Seiner Liebe zu wachsen und mächtige Apostel zu sein, brauchen wir Demut, müssen uns selbst absterben und uns erniedrigen, so dass Er uns erhebt; Christus empfiehlt uns, Seine Botschaften nochmals zu lesen, selbst wenn wir es in der Vergangenheit getan haben. Er rät uns, sie von Anfang an nochmals zu lesen, und nicht hin und wieder wahllos aufzuschlagen, wie manche es zugegebenermaßen tun.

4. tut Gutes und macht euch Meine Kunde zu eigen;

So haben wir dann die Möglichkeit, Gutes zu tun und in Ihm zu wachsen, indem wir uns in Seinem Wissen verankern. Die Botschaften von WLiG sind voll Weisheit. Indem wir sie lesen, lernen wir Gott so zu lieben, wie Er es will; wir werden Seinen Willen erkennen.

Schließen möchten wir diesen Rundbrief mit einem Auszug aus der Botschaft vom 24.12.1991: ♥.
„.....Kind! halte dich fest am Saum Meines Gewandes und dehne dich immer noch mehr aus¹, jetzt sogar
mehr als zuvor, von einem Ende der Erde zum anderen ♥ tritt ein in Meine Heiligtümer, wenn sie dich darin
willkommen heißen. Wenn man dir keinen Zutritt gewährt, dann lass dich dadurch nicht betrüben ...“



Von uns allen : Gesegnete Weihnachten!
Möge der Geist der Geburt Christi mit uns sein,
wünschen
Marion, Annemarie , Michéle